



Neumitglieder

Die **Thoolen Foundation**, mit Sitz in Vaduz, ist neben der Lotex Foundation die erste liechtensteinische Förderstiftung, die SwissFoundations als Vollmitglied beitrifft. Die 2006 gegründete Stiftung ist eine Schwesterstiftung der Teamco Foundation, die bereits seit 2007 Mitglied von SwissFoundations ist. Die Geschäftsführung der Thoolen Foundation, die Organisationen und Projekte in den Bereichen Kinder, Jugendliche und Betagte unterstützt, wird von der Teamco Foundation wahrgenommen. Geleitet werden beide Stiftungen von Otto Blumer. www.teamco-foundation.ch

Die 2004 gegründete **Lotex Foundation**, ebenfalls mit Sitz in Vaduz, unterstützt mit ihrer Fördertätigkeit Jugendliche und ältere Personen in Lateinamerika und Osteuropa, schützt die Meere im angrenzenden Bereich des ostpazifischen Ozeans und der Karibik gegen illegales Fischen und in Indonesien gegen das Aussterben der Schildkröten, und fördert einzelne Projekte im Fürstentum Liechtenstein. Die gemeinnützige, steuerbefreite Stiftung tritt SwissFoundations als Vollmitglied bei. Die Geschäftsstelle der Lotex Foundation wird von Markus Fivian betreut.

Die **Stiftung JT International** wurde 2001 von der JT International S.A., dem drittgrössten Tabakkonzern der Welt, gegründet. Die unabhängige, gemeinnützige Stiftung mit Sitz in Dagmersellen (LU) ist weltweit in der Katastrophenhilfe sowie im Bereich der Katastrophenprävention tätig. Die von Genf aus operierende Stiftung tritt SwissFoundations als Vollmitglied bei und wird von Dr. Stefan Rissi geleitet.

Aufhebung der Steuerausnahmen – Bundesrat lanciert Zusatzbotschaft zur Mehrwertsteuerrevision

Am 23. Juni 2010 hat der Bundesrat seine Zusatzbotschaft zur Vereinfachung der Mehrwertsteuer verabschiedet. Der so genannte Teil B der Mehrwertsteuerrevision sieht die **Aufhebung von 21 der insgesamt 29 Steuerausnahmen** sowie die Einführung eines Einheitssatzes von 6.2 Prozent vor. Bei Annahme der Zusatzbotschaft durch das Parlament, würden neu auch alle gemeinnützigen Organisationen, deren Umsatz über 300'000 Franken liegt, der Mehrwertsteuer unterstellt.

SwissFoundations hat sich bereits mehrfach dezidiert gegen die Besteuerung von gemeinnützigen Leistungen geäussert, und wird sich gemeinsam mit anderen Akteuren des Gemeinnützigkeitssektors gegen die Aufhebung der entsprechenden Steuerausnahmen einsetzen. Weitere Informationen auf www.swissfoundations.ch.

Neue Schweizer Kulturbotschaft

Nach der Verabschiedung des neuen Kulturförderungs- und Pro Helvetia-Gesetzes im Dezember 2009 unterbreitet der Bundesrat dem Parlament nun eine Botschaft zur Finanzierung der Kulturförderung des Bundes. Die erste „**Kulturbotschaft**“ für die Jahre **2012 – 2015** wird anfangs September in eine Anhörung geschickt, an der sich auch SwissFoundations bzw. der Arbeitskreis Kultur beteiligen wird. Am 15. September 2010 führt das Bundesamt für Kultur zudem eine Informationsveranstaltung durch, an welcher SwissFoundations durch Urs Schnell, Leiter des Arbeitskreises Kultur, vertreten sein wird.

Motion Luginbühl

Das eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement plant zurzeit, wie die Forderungen der Motion von Ständerat Werner Luginbühl zur Verbesserung der Attraktivität des Stiftungsstandortes Schweiz umgesetzt werden können. Im Vordergrund steht der Entscheid, die Arbeiten verwaltungsintern oder mittels Einsetzung einer externen Expertengruppe anzugehen. Ein entsprechender Entscheid von Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf wird nach den Sommerferien erwartet. Weitere Informationen auf www.swissfoundations.ch

Übernahme von Overheadkosten – Eine Handlungsempfehlung von SF	<p>Auf Initiative des Arbeitskreises „Bildung, Forschung, Innovation“ hat SwissFoundations eine Handlungsempfehlung zur Übernahme von Overheadkosten von tertiären Forschungs- und Bildungsinstitutionen herausgegeben. SwissFoundations empfiehlt seinen Mitgliedern, grundsätzlich auf die Übernahme von Overheadkosten bei Forschungs- und Bildungsförderung im tertiären Bereich zu verzichten.</p> <p>Die Empfehlung fokussiert ausschliesslich auf Overheadkosten, die bei Forschungs- und Bildungsprojekten im Hochschulbereich entstehen, und stellt kein Präjudiz für andere Förderbereiche wie Kultur, Soziales, Umwelt etc. dar. Die Handlungsempfehlung steht in deutscher und französischer Sprache unter www.swissfoundations.ch als PDF Download zur Verfügung.</p>
Alles hat seinen Preis? Lokaltermin vom 15.9.2010	<p>Programm und Anmeldung für den nächsten SwissFoundations Lokaltermin vom 15. September 2010, 13.15 – 17.15 Uhr, zum Thema „Alles hat seinen Preis? Was Stiftungen bei der Entwicklung und Ausschreibung von Preisen beachten sollten“ sind auf der Website von SwissFoundations aufgeschaltet. Zum Lokaltermin eingeladen werden exklusiv SwissFoundations Mitglieder und deren Gäste. Anmeldungen werden bis Ende August 2010 per Onlineformular auf www.swissfoundations.ch, Fax oder Post entgegen genommen.</p>
Suisse Romande	<p>Das zweite „Forum SwissFoundations des fondations“ ist am 30. Juni 2010 mit über 80 Teilnehmenden erfolgreich über die Bühne gegangen. Die Präsentation von Peter Spinnler zum Thema «Frais fixes couverts, quel solde pour l'action?» steht ab sofort im Extranet als PDF-Download zur Verfügung.</p> <p>Im Vorfeld des Forums hat die Fondation 1796 an einer Medienkonferenz ihre Studie «Promoting Philanthropy in Switzerland» vorgestellt. Die Studie ist in den drei Sprachen Deutsch, Französisch und Englisch erschienen und kann über die Website der Stiftung www.fondation1796.org herunter geladen werden. SwissFoundations war sowohl im Steering Committee als auch an der Medienkonferenz aktiv beteiligt.</p>
Mitgliederversammlung 2010	<p>Das Protokoll der 10. Mitgliederversammlung vom 25. März 2010 in Bern sowie alle Referate und Präsentationen sind im Extranet der SwissFoundations Website zum Download aufgeschaltet.</p>
Neue Publikationen	<p>Auf dem Markt der Meinungen. Anliegen entdecken – Interessen vertreten Die von der Bertelsmann Stiftung kostenlos herausgegebene Reportreihe „Ratgeber stiften“ ist um ein neues Heft erweitert worden: Das elfte Heft widmet sich dem Thema der politischen und öffentlichkeitswirksamen Interessenvertretung und richtet sich primär an Förderstiftungen. Alle Titel werden kostenlos unter www.ratgeber-stiften.de als PDF-Downloads angeboten.</p> <p>Perspektiven des Stiftungsrechts in der Schweiz und in Europa Mit dem Sammelband, der auf den Vorträgen des ersten Zürcher Stiftungsrechtstag vom 16. April 2010 basiert, lanciert der Helbing Lichtenhahn Verlag seine neue Reihe „Schriften zum Stiftungsrecht“. Herausgegeben wird Band 1 von Prof. Dr. Dominique Jakob, Leiter des Zentrums für Stiftungsrecht an der Universität Zürich. Der Band erscheint im Oktober 2010 und kann für CHF 68.-- unter der ISBN Nummer 978-3-7190-3012-4 bezogen werden.</p>
Termine	<p><u>15. September 2010, 13.15 – 17.15 Uhr, Haus der Stiftungen, Zürich</u> SwissFoundations Lokaltermin „Alles hat seinen Preis?“ (exklusiv für SF Mitglieder und deren Gäste), www.swissfoundations.ch</p> <p><u>9. November 2010, Bierhübeli, Bern</u> 10. Schweizer Stiftungssymposium „Stiftungen und Gesellschaft im Dialog“, mit Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf u.a.</p>